
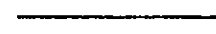

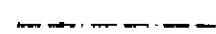





PLANZEICHNUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 48 ELMELOH M=1:1000

GEMEINDE GANDERKESEE — LANDKREIS OLDENBURG

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBE-
REICHES
-  FLURSTÜCKSGRENZE VORHANDEN
-  FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT (VORSCHLAG)
-  BAUGRENZE
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
-  FREILEITUNG IM BEREICH DER 20 KV - FREILEITUNG
BAUBESCHRÄNKUNGEN GEMÄSS DEN VDE - RICHTLINIEN

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGEN-
SCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STADTBAULICH BEDEUT-
SAMEN ANLAGEN SOWIE STRASSENANLAGE UND PLATZE
VOLLSTÄNDIG NACH STAND VOM 1.1.1975. SIE IST HINSICHT-
LICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN
ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI.
DIE ÜBERTRAGUNG DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKS-
GRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.


2847 Barnstorf DEN 04. DEZ. 1978



- MI MISCHGEBIET
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- o OFFENE BAUWEISE
- 04 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 05 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- Eiche GESCHÜTZTE BAUME, ZU ERHALTEN GEM.
§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BBauG
- ⊕ PUMPSTATION

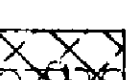
 NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
MI-GEBIET

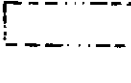
 VORHANDENE GEBÄUDE

 GRÜNFLÄCHEN

 KINDERSPIELPLATZ

 SICHTDREIECK BEWUCHSHÖHE MAX. 0,80 m

 ANPFLANZEN VON STANDORTGE-
RECHTEN BÄUMEN UND STRÄUCHERN
(5m BREIT) GEM. PARA. 9(1) ZIFFER 15
BBauG

 BEREICH, IN DEM IM BAUGENEHMIGUNGS-
VERFAHREN VON DER BAUGENEHMIGUNGS-
BEHÖRDE FÜR WOHNUMNEUBAUTEN
SCHALLSCHÜTZENDE MASSNAHMEN AN-
ZUORDNEN SIND, Z.B. SCHALLSCHUTZFEN-
STER, ENTSPRECHENDE GRUNDRISSGESTAL-
TUNG

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT IN SEINER
SITZUNG AM 27.08.1975 DEM ENTWURF DES BEBAU-
UNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE OFFENTLICHE AUSLE-
GUNG BESCHLOSSEN.
ORT UND DAUER DER OFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN
GEMÄSS § 2 ABS. 6 DES BUNDESBBAUGESETZES VOM 23. JUNI
1960 (BGBl. I S. 341) AM 10.10.1975 ORTSÜBLICH DURCH
VERÖFFENTLICHUNG IN DER NORDWESTZEITUNG UND IM DEL-
MENHORSTER KREISBLATT BEKANNTGEMACHT.
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG
VOM 20.10.1975 BIS 25.11.1975 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

GANDERKESEE, DEN 26.10.1978



M. Müller
GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT DEN BEBAU-
UNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 25.10.1978 NACH PRÜF-
UNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN REDEKEN UND
SEN

GANDERKESEE, DEN 26.10.1978



H. Imker
BURGERMEISTER

M. Müller
GEMEINDEDIREKTOR

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG
DES BEBAUUNGSPLANES SIND ENTSPRECHEND DVO ÜBER
DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN I.D.F.
VOM 29.03.1978 NDS. GVBL. S. 289 - AM
BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DA-
MIT AM RECHTSWIRKSAM GEWORDEN.

GANDERKESEE, DEN

GEMEINDEDIREKTOR

BEARBEITUNG DES ENTWURFS

GÜNTER BERTELMANN ARCHITEKT
2875 GANDERKESEE 2 RETHORN
AM SEE

RETHORN, DEN

GENEHMIGT
NACH § 11 DES BUNDESBBAUGESETZES
IN DER FASSUNG DES GESETZES VOM
18.8.1976 (BGBl. I S. 225) GEMÄSS
VERFÜGUNG VOM 24.01.1979

Bezirksregierung
W. S. R. T. 2. 8. 1979
OLDENBURG, DEN 2. 8. 1979
Im Auftrage:



Beglaubigt

Weser
Angestellter

